



Neubau Gasfeldleitung zwischen VT 8 und VT 16 im Kavernenfeld Nord der Storag Etzel

Um die Verteilerplätze 8 und 16 im Kavernenfeld Nord durch eine neue Gasleitung miteinander zu verbinden, wurde Anfang Juli 2016 mit den Arbeiten begonnen. Im Dezember konnte die Leitung vertragsgemäß an den Auftraggeber übergeben werden.

Die Trasse verlief durch teilweise schwieriges Gelände. Aufgrund eines sehr hohen Grundwasserspiegels und der Tiefenlage der Leitung mussten 2/3 der insgesamt 1,7 km langen Leitung im gespundeten Rohrgraben verlegt werden. Zusätzlich mussten auf einer Strecke von ca. 100 m Bohrpfähle gesetzt werden, da an dieser Stelle der Untergrund die Lasten aus der Rohrleitung nicht aufnehmen konnte.

Zur Verlegung kamen Stahlrohre der Dimension 406,4 x 22,2 mm aus dem Werkstoff L 415NE. Die Einzelrohre wurden dabei im Handschweißverfahren 141/111 (WIG/KB) miteinander verschweißt.

Bauherr STORAG ETZEL GmbH

Bauzeit 07/2016 – 12/2016

Auftragswert netto 2,6 Mio. EUR

Auftragnehmer ARGE Storag Etzel VT8/VT16, bestehend aus:
PPS Pipeline Systems GmbH,
FRIEDRICH VORWERK KG
(GmbH & Co.), Tostedt

Eigenleistung Tief- und Rohrleitungsbau,
Kreuzung im Rammverfahren

Nachunternehmerleistungen Spundungsarbeiten,
Nachumhüllungsarbeiten,
Wasserhaltungsmaßnahmen,
Zerstörungsfreie Werkstoffprüfung,
Bohrpfahlherstellung,
Druckprüfungsarbeiten

Besonderheiten Schwierige Bodenverhältnisse
Grundwasser ab 0,3 m Tiefe
2/3 der Strecke im gespundeten Rohrgraben

Kontakt www.friedrich-vorwerk.de